

Das letzte Stück

Das bislang letzte aus der Gurlitt-Sammlung als Naziraubkunst restituierte Werk »Das Klavierspiel« von Carl Spitzweg (1808–1885) kommt unter den Hammer. Die Bleistiftzeichnung wird in einer Onlineauktion angeboten, die vom 16. bis zum 24. November stattfindet. Der Wert des kleinformatischen Bilds wird vom Auktionshaus Christie's auf 1.000 bis 1.500 Euro geschätzt. Die Zeichnung befand sich ursprünglich im Besitz des 1942 in Auschwitz ermordeten jüdischen Musikverlegers und Kunstsammlers Henri Hinrichsen. Das Bild ist eines der mehr als 1.500 Werke der vor rund zehn Jahren bei Cornelius Gurlitt, dem 2014 verstorbenen Sohn des Nazikunsthändlers Hildebrand Gurlitt, beschlagnahmten Sammlung, von denen 14 als Raubkunst eingestuft wurden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/414712.raubkunst-das-letzte-stueck.html>